

14/2017

012

19. Januar 2017

Optimierung der kommunalen Krefelder Wochenmärkte: 2. Runder Tisch

Die Stadtverwaltung Krefeld veranstaltet wöchentlich 16 Märkte an zwölf verschiedenen Standorten im Stadtgebiet. Zur Optimierung und Stabilisierung der Märkte ist im vergangenen Jahr ein „Runder Tisch zur Zukunft der Krefelder Wochenmärkte“ ins Leben gerufen worden, um den Markthändlern eine organisierte Möglichkeit der Kommunikation und des Dialogs mit der Verwaltung anzubieten und gemeinsam Verbesserungsvorschläge im Interesse der Kunden zu erarbeiten. Anknüpfend an die Runde im vergangenen Jahr fand jetzt im Krefelder Rathaus auf Einladung des Fachbereichs Zentraler Finanzservice und Liegenschaften ein Folgegespräch mit zahlreichen Vertretern der Händlerschaft statt.

Nach gemeinsamer Bewertung der im vergangenen Jahr umgesetzten Aktivitäten, wie Neustrukturierung der Wochenmärkte in Uerdingen und am Westwall sowie Einleitung gezielter Werbemaßnahmen, waren sich die Beteiligten einig, den Dialog fortzusetzen, um gemeinsam die Zukunft der kommunal betriebenen Krefelder Wochenmärkte nachhaltig zu gestalten. Positives Signal der Stadtverwaltung für die Marktbesucher: Für 2017 sind die Standplatzgebühren weiterhin stabil, es ist keine Erhöhung erforderlich. Im Internet gibt es Informationen unter www.krefeld.de/wochenmaerkte. ◀